



# Fachkräfte

aus dem Ausland erfolgreich integrieren

Sprachförderung



IHK

München und  
Oberbayern

## Warum Deutsch lernen?

Wie Erfahrungen und Studien zeigen, ist der Erwerb der Landessprache für eine gelingende Integration essenziell: Sowohl im beruflichen als auch im privaten Umfeld erleichtern Kenntnisse der Landessprache das Ankommen, aber auch die dauerhafte Integration.

Es ist daher wichtig, Ihre Fachkraft aus dem Ausland von Anfang an beim Spracherwerb zu unterstützen, um die Motivation zu steigern, die Integration in Ihrem Betrieb zu erleichtern und die Fachkraft idealerweise dauerhaft zu binden.

**Diese Broschüre hilft Ihnen bei der Beantwortung folgender Fragestellungen:**



Wie werden Deutschkenntnisse richtig eingeschätzt?



Wo findet man den geeigneten Sprachkurs für eine ausländische Fachkraft in der Region?



Wie lässt sich der Spracherwerb auch im (Arbeits-)Alltag unterstützen?

### Wichtiges Zusatzwissen



#### Welche Faktoren beeinflussen das Sprachenlernen?

Arbeitsmigrant/-innen kommen mit ganz unterschiedlichen kulturellen und sozialen Hintergründen nach Deutschland. Genauso vielfältig sind die Faktoren, die den individuellen Erfolg beim Sprachenlernen beeinflussen, z. B.:

- Sprachbegabung
- Bildungshintergrund
- Lerntyp
- andere Fremdsprachenkenntnisse
- Alter
- aktuelle Lebensumstände
- kulturelle Einflüsse

Daher sollte bei Lernschwierigkeiten genau hinterfragt werden, woher diese kommen, um eine wirkungsvolle Lösung finden zu können.

**1.**

Sprachkenntnisse beurteilen

**2.**

Deutschkurse

- a) Geförderte Deutschkurse
- b) Geförderte Deutschkurse im Unternehmen
- c) Nicht geförderte Deutschkurse

**3.**

Kostenlose Deutschlernangebote online

**4.**

Deutschlernen im Betrieb



# 1. Sprachkenntnisse beurteilen

Nahezu alle Sprachkursangebote, auf jeden Fall alle staatlich geförderten, richten sich nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, kurz GERS. Dieser unterscheidet grob drei „Kompetenzstufen“:

- Anfänger: Stufe A
- Fortgeschrittene: Stufe B
- fachkundige Sprecher: Stufe C

Wie der Name schon sagt, geht es um die Kompetenzen, die Lernende auf der jeweiligen Stufe beherrschen sollen. Diese Niveaustufen können wie folgt noch feiner unterteilt werden:

## Der Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen (GER)



Sich vorstellen, einfachste Fragen zur Person stellen und Antwort geben, einfachste Aufforderungen verstehen

Elementare Sprachanwendung



Über sich selbst, die Familie und vertraute Themen einfache Auskünfte geben



Sich zu Themen wie Hobbys und Interessen, Arbeit und Alltag zusammenhängend äußern

Selbstständige

## Hinweis



Ausführliche Informationen zu den einzelnen Kompetenzstufen des GERS finden Sie auf unserer Webseite unter

[ihk-muenchen.de/sprachfoerderung](https://www.ihk-muenchen.de/sprachfoerderung)

Sprachschulen unterteilen je nach Bedarf die Stufen noch exakter, z. B. in A1.1 und A1.2 usw., oder arbeiten mit „+“ oder „-“, um anzuzeigen, dass sich jemand sicher („+“) oder noch weniger sicher („-“) innerhalb der angegebenen Stufe bewegt.



Klare und ausführlichere Berichte/Redebeiträge zu privatem und beruflichem Kontext möglich

Sprachanwendung



Ausführliche Berichte ohne Einschränkungen zu verschiedensten bekannten und unbekanntem Themen möglich

Kompetente Sprachanwendung



Kaum Abweichungen zum Muttersprachler/zur Muttersprachlerin

## Was können Sprechende auf dem Sprachniveau B1?



In vielen Fällen kommen Fachkräfte aus dem Ausland mit dem **Sprachniveau B1** nach Deutschland. Wie aus der gerade dargestellten Übersicht hervorgeht, ist von der Fachkraft nicht zu erwarten, dass sie auf dieser Stufe bereits souverän alle Fragen in einem Vorstellungsgespräch beantworten und alle Anweisungen im beruflichen Kontext sofort verstehen kann. Vielmehr werden Sie eventuell wiederholen oder umformulieren und der Fachkraft Zeit geben müssen, ihre Antworten zu formulieren.



Um im beruflichen Kontext selbstständig agieren zu können, empfehlen sich Deutschkenntnisse auf dem **Niveau B2**. Dies gilt insbesondere für die Entwicklung von Fachkräften aus dem Ausland durch eine Berufsausbildung. Hier müssen Prüfungen in der Berufsschule sowie die IHK-Zwischen- und Abschlussprüfungen bewältigt werden.

## Ein Sprachzertifikat richtig einschätzen

Ihre ausländische Fachkraft hat ein Sprachzertifikat und es wird eine bestimmte Stufe bescheinigt?

Berücksichtigen Sie folgende Punkte:



Wie alt ist das Sprachzertifikat? Wenn es schon einige Monate alt ist und die Fachkraft noch im Heimatland ist, könnten aufgrund mangelnder Praxis die Deutschkenntnisse schlechter geworden sein. Ist die Fachkraft bereits in Deutschland und damit in ständigem Kontakt mit der Sprache, sind die Kompetenzen wahrscheinlich aktuell besser.



Handelt es sich um ein Kurszertifikat, durch das lediglich der Kursbesuch bestätigt wird, oder ein Prüfungszertifikat?



Sind die Teilkompetenzen Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen separat aufgeführt? Die einzelnen Kompetenzen können sehr unterschiedlich geübt worden sein und je nach Talent auch sehr unterschiedlich ausgeprägt sein.



## Einstufungstests zur Feststellung der Kompetenzstufe

Liegt kein Zertifikat über die Kenntnisstufe vor oder soll diese aktuell ermittelt werden, bieten sich z. B. folgende niveau-stufenübergreifende kostenlose Online-Einstufungstests zur Selbstdurchführung an:

 [goethe.de/de/spr/kup/tsd.html](https://goethe.de/de/spr/kup/tsd.html)

 [einstufungstests.klett-sprachen.de/eks/DaF-A1-C1](https://einstufungstests.klett-sprachen.de/eks/DaF-A1-C1)

Ist ein differenzierter Test aller Teilkompetenzen (Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen) gewünscht, kann dieser an einer Sprachschule gebucht werden. Geht es um die Einstufung in einen Deutschkurs, wird die Einstufung vorab in der Regel kostenlos durchgeführt.

## 2. Deutschkurse

### Geförderte Deutschkurse

Das BAMF (= Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) bietet über zertifizierte Sprachschulen bundesweit geförderte Deutschkurse für Flüchtlinge und Migrant/-innen an. Dabei wird im Wesentlichen zwischen Integrationskursen und berufsbezogenen Deutschkursen unterschieden. Die folgende Übersicht gibt einen Überblick über diese zwei Kursarten:

	Integrationskurs	Berufsbezogener Deutschkurs
 <b>Zielgruppe</b>	Flüchtlinge und Personen, die zu Erwerbszwecken in Deutschland sind und Deutschkenntnisse unterhalb der Niveaustufe B1 vorweisen	Menschen mit Migrationshintergrund, die ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern möchten
 <b>Inhalte</b>	gemäß § 43 Aufenthaltsgesetz Kombination aus Sprachkurs (Vermittlung von Deutschkenntnissen von A1 bis B1) und Orientierungskurs (Vermittlung von Kenntnissen über Geschichte, Kultur, Gesellschaft und Politik in Deutschland)	gemäß § 45a Aufenthaltsgesetz Erweiterung der allgemeinen Deutschkenntnisse sowie Deutsch für den Beruf, in der Regel von B1 bis B2
 <b>Umfang</b>	Sprachkurs in der Regel 600 Unterrichtsstunden (=Unterrichtseinheiten à 45 Minuten), Orientierungskurs in der Regel zusätzlich 100 Unterrichtsstunden; Quereinstieg in laufende Kurse nach Einstufung möglich	400-500 Unterrichtsstunden (=Unterrichtseinheiten à 45 Minuten)

	Vollzeit- und Teilzeitangebote verfügbar, regional unterschiedlich; mindestens 12 Unterrichtsstunden pro Woche, ca. 58 Wochen zzgl. Ferienzeiten	Vollzeit- und Teilzeitangebote verfügbar, regional unterschiedlich; mindestens 12 Unterrichtsstunden pro Woche
	DTZ (= Deutschtest für Zuwanderer) sowie LiD (= Test Leben in Deutschland)	Deutsch-Test für den Beruf B2
	<p>Für erwerbstätige Teilnehmende Zuzahlung von 2,29 € pro Unterrichtsstunde (Stand: September 2022), wobei ein Antrag auf Kostenerstattung gestellt werden kann, wenn Kurs und Prüfung innerhalb von zwei Jahren erfolgreich abgeschlossen werden</p> <p>Berufssprachkurse für Auszubildende mit Migrations- oder Fluchthintergrund werden gefördert und sind, wenn ihr Antrag vom BAMF genehmigt wird, kostenfrei</p>	Für erwerbstätige Personen 2,42 € pro Unterrichtsstunde, wenn das zu versteuernde Einkommen 20.000 € im Jahr bei Einzelveranlagung oder 40.000 € bei gemeinsamer Veranlagung übersteigt, wobei eine Erstattung auf Antrag nach erfolgreichem Abschluss möglich ist; für Personen im Anerkennungsverfahren kostenlos
	Antrag auf Zulassung für Beschäftigte online auf der Webseite des BAMF	Antrag auf Zulassung für Beschäftigte online auf der Webseite des BAMF
	Suche nach regionalen Kursangeboten über das „BAMF-NAvl“	Suche nach regionalen Kursangeboten im KURSNET der Agentur für Arbeit
Kursträger und Kurse		

## Ein eigener Sprachkurs im Unternehmen – gefördert durch das BAMF?

Sie haben mehrere Fachkräfte aus dem Ausland auf gleichem/ ähnlichem sprachlichen Niveau und möchten einen eigenen Kurs oder einen Kurs im Verbund mit weiteren Unternehmen in der Region organisieren?

- Beachten Sie, dass Sie dauerhaft mindestens sieben Teilnehmer/-innen benötigen.
- Eine Förderung durch das BAMF ist zudem an einen bestimmten Stundenumfang insgesamt und pro Woche gebunden.
- Er muss von einem zertifizierten Kursträger durchgeführt werden.
- Das BAMF prüft auf Wunsch, ob geeignete Räumlichkeiten im Betrieb für die Durchführung des Deutschkurses vorhanden sind.

Informationen, Erfolgsgeschichten und Kontaktmöglichkeit beim BAMF finden Sie im Flyer „Qualifizierung von Fachkräften in Berufssprachkursen“ auf der Webseite des BAMF.

### Hinweis



Ausführliche und stets aktuelle Informationen zu den hier erwähnten BAMF-Kursen inklusive aller relevanter Links finden Sie auf unserer Webseite unter

[🔗 \*\*ihk-muenchen.de/sprachfoerderung\*\*](https://www.ihk-muenchen.de/sprachfoerderung)

Informieren Sie sich hier auch über die arbeitsplatzorientierten Berufssprachkurse „Job-BSK“, die das BAMF seit Januar 2024 neu anbietet.



## Nicht geförderte Deutschkurse

Es gibt eine Vielzahl weiterer Deutschkurse von diversen örtlichen Anbietern, die nicht vom BAMF unterstützt werden. Was bei der Wahl des Kurses auf jeden Fall bedacht werden sollte:

- Steht am Ende des Kurses - wie bei den Kursen des BAMF - eine offizielle Sprachprüfung? Oder erhalten die Teilnehmer lediglich eine Teilnahmebestätigung?
- Wo liegt der Schwerpunkt des Kurses (Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen)?
- Wie wird die Qualität des Kurses sichergestellt?

Besprechen Sie daher unbedingt vorab mit Ihrer Fachkraft, was Ziel des Kursbesuchs ist. Viele Sprachschulen bieten zudem unter bestimmten Voraussetzungen auch Einzelkurse an oder kommen ab einer bestimmten Gruppengröße ins Unternehmen.

### Hinweis



Eine Liste von Qualitätskriterien für Sprachkurse stellt z. B. das Goethe-Institut zur Verfügung:

[goethe.de/de/spr/eng/mig/gut.html](https://www.goethe.de/de/spr/eng/mig/gut.html)

Sollte der passende Deutschkurs für Ihre Fachkraft aus dem Ausland untertags stattfinden, könnten Sie optimal unterstützen, indem Sie die Möglichkeit einer Freistellung von der Arbeit während der Kurszeiten prüfen.

### 3. Kostenlose Deutschlernangebote online

Hier möchten wir Ihnen einige Online-Angebote vorstellen, die zu unterschiedlichen Zwecken kostenlos genutzt werden können.

- Diese Angebote können z. B. zusätzlich zum Besuch eines Deutschkurses genutzt werden, um bestimmte Themen oder Fertigkeiten verstärkt zu üben.
- Zudem können sie zeitlich flexibel herangezogen werden.
- Einige stehen praktischerweise als App für das Smartphone zur Verfügung, sodass beispielsweise unterwegs oder in der Pause mühelos darauf zugegriffen werden kann, auch nur für ein paar Minuten, je nachdem, wie es der Tagesablauf gerade erlaubt.
- Kleine, abgeschlossene Lerneinheiten wirken motivierend und die Lernenden bleiben am Ball.

#### Online-Angebote



##### [vhs-lernportal.de](https://vhs-lernportal.de)

Bietet Kurse auf den Niveaustufen A1–B2, teilweise mit Berufsbezug, zum Lernen online oder via App

##### [learngerman.dw.com](https://learngerman.dw.com)

Die Deutsche Welle bietet Hör- und Vokabelübungen auf allen Niveaustufen und zu aktuellen Themen; besonders empfehlenswert: langsam gesprochene Nachrichten

##### [lunes.app](https://lunes.app)

Eine App für das Handy, die individuell anpassbar ist: Hier können eigene Vokabellisten erstellt werden

Diese und weitere Links finden Sie auch auf unserer Webseite unter  [ihk-muenchen.de/sprachfoerderung](https://ihk-muenchen.de/sprachfoerderung)



## 4. Deutsch im Betrieb

Bei genauerer Betrachtung muss man eigentlich von mehreren Sprachen sprechen, die am Arbeitsplatz Anwendung finden: Neben dem im Sprachkurs vermittelten Standard- oder Hochdeutsch gibt es auch die Fachsprache, den Fachjargon und die Umgangssprache, die Mitarbeiter/-innen aus dem Ausland ebenfalls erlernen müssen. Hinzu kommt in vielen Fällen auch noch der Dialekt vor Ort. Alle Personen, die neu in ein Unternehmen oder in eine für sie neue Branche kommen, müssen diese Besonderheiten erst kennenlernen. Für Beschäftigte aus dem Ausland stellt dies eine noch mal größere Herausforderung dar.

### Tipps für die Einarbeitung:



Falls der neue Mitarbeiter/die neue Mitarbeiterin einen Paten/eine Patin zur Seite gestellt bekommt, besprechen Sie mit diesem die Integration von sprachlichen Komponenten in den Einarbeitungsplan.



Mitarbeiter/-innen mit der gleichen Muttersprache können, falls verfügbar, mit Übersetzungen gerade am Anfang sehr gut unterstützen.



**Sprachmentor oder Sprachmentorin:** Ein Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die das Unternehmen gut kennt und die deutsche Sprache sicher beherrscht, steht dem neuen Kollegen/der neuen Kollegin im Arbeitsalltag zur Seite und kann bei Bedarf jederzeit sprachlich unterstützend eingreifen, sobald in einer Situation nötig.

### Tipps zum Senken sprachlicher Hürden im Betrieb:

- Sprechen Sie nicht zu schnell und versuchen Sie deutlich zu sprechen.
- Verwenden Sie einfache Sprache: Kurze Sätze und kurze, international bekannte Wörter, z. B.: „Dokumente“ statt „Unterlagen“.
- Fragen Sie nach, ob das Gesagte verstanden wurde, und lassen Sie ggf. in eigenen Worten wiederholen.
- Nutzen Sie, wo möglich, Schaubilder und Piktogramme. Auch unterstützende Gestik und Mimik können helfen.
- Übersetzen Sie ggf. wichtige betriebliche Dokumentvorlagen in einfache Sprache.
- Regen Sie das Führen von Vokabellisten an und ermuntern Sie zum Nutzen von kostenlosen Online-Lernmaterialien.
- Bieten Sie Gelegenheiten, das neu Gelernte in realen Situationen anzuwenden. So können beispielsweise neue Vokabeln im korrekten Kontext und in einem ganzen Satz verwendet werden.
- Geben Sie konstruktives Feedback, wenn Sie Fehler identifizieren.
- Geben Sie Hilfestellung, was soziale Normen im Unternehmen, aber auch darüber hinaus, angeht, z. B. Duzen/Siezen.

 [ihk-muenchen.de/sprachfoerderung](https://www.ihk-muenchen.de/sprachfoerderung)

Auf unserer Webseite finden Sie zusätzlich hilfreiche Links, Checklisten und Beispiele zum Thema.



München und  
Oberbayern



[ihk-muenchen.de](https://www.ihk-muenchen.de)



[/newsletter](#)



[/ihk-muenchen](#)



[/ihk.muenchen.oberbayern](#)



[/ihk-muenchen](#)



[@IHK\\_MUC](#)